

„Aggressionsverhalten vom Hund!“ Tagesseminar mit Dr. Udo Gansloßer & Kirstin Strauß.



Die Kenntnisse über das Ausdrucksverhalten von Hunden inklusive der korrekten Beurteilung und Einschätzung ist von enormer Bedeutung. In diesem Tagesseminar erklärt Dr. Udo Gansloßer und Kirstin Strauß fachlich fundiert die wichtigsten ethologischen Ursachen und Formen von Aggressionsverhalten bei Hunden.

Gerade das Thema des Aggressionsverhaltens ist im kynologischen Bereich mit sehr vielen Emotionen besetzt. Kaum ein Verhalten des Hundes erregt die Gemüter so sehr wie der hundliche Gebrauch seiner Zähne. Vielfach wird dann sofort von „Gefährlichkeit und Verboten“ geredet. Jedoch muss Gefährlichkeit nicht unbedingt mit Aggression zusammen hängen

Dr. Udo Gansloßer & Kirstin Strauß beleuchten dieses Thema fachlich von allen Seiten und plädieren dabei für ein tolerantes und rücksichtsvolles Nebeneinander und für gesellschaftsverträgliche aber dann auch gesellschaftlich akzeptierte Hunde, als der wohl wichtigste vierbeiniger Partner des Menschen. Neueste Erkenntnisse zu dem Bereich von Wissenschaft und Forschung runden das Seminar ab.

Datum: Freitag, 31.05.2024, 09 bis 16 Uhr
Ort: 2320 Schwechat bei Wien,
Raststation Schwechat / Hotel Ibis, S1
Gebühr: € 159,- inkl. MwSt. pro TeilnehmerIn
(€ 149,- inkl. MwSt. Frühbucherpreis bis inkl. 14.04.2023)
Referenten: Priv. Doz. Dr. Udo Gansloßer & Kirstin Strauß

Dieses Wissen ist für Hundetrainer/innen, Tierpfleger/innen, Tierheimmitarbeiter/innen aber auch für Hundehalter/innen von enormer Bedeutung. Fallbeispiele, Trainingsansätze, Managementmaßnahmen und das Lernverhalten von Hunden runden das Seminar ab.

**Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um Anmeldung per Mail an
ADLER DOGS®: office@adler-dogs.at**

**Für weitere Seminarhighlights 2024 besuchen Sie gerne unsere Website:
<http://www.adler-dogs.at/seminare/>**

www.ADLER-DOGS.at

„Aggressionsverhalten vom Hund!“ Tagesseminar mit Dr. Udo Gansloßer & Kirstin Strauß.



Zum Referenten:

Priv. Doz. Dr. Udo Gansloßer ist Privatdozent für Zoologie an der Universität Greifswald und Jena. Mit seiner Arbeitsgruppe beschäftigt er sich mit sozialen Mechanismen im Zusammenhang von Naturschutz und Zuchtmanagement. Er ist Mitglied einiger Gremien der "Europäischen Gemeinschaft der Zoos und Aquarien" EAZA und führt regelmäßig Kurse in Verhaltensbiologie und Tiergartenbiologie durch. Derzeit übt er neben diverse Unterrichts- und Seminartätigkeiten aus, berät Zoos und Tierparks und ist Autor und Übersetzer von zoologischen Schriften. Seit mehreren Jahren betreut er viele Forschungsprojekte über Hunde, seien es Haus- oder Wildhundartige. Dabei geht es vor allem um Fragen von Sozialbeziehungen und sozialen Mechanismen.

Seine wissenschaftliche Tätigkeit begann mit der Beschäftigung mit Baumkängurus, möglicherweise, weil deren recht unbeholfene Kletterversuche ihn an seine eigene sportliche Begabung erinnerten. Nach der Dissertation in Heidelberg kehrte er zum Bodenleben zurück und beschäftigte sich mit dem Sozialverhalten der Kängurus allgemein.

Am Zoologischen Institut Erlangen erhielt er 1991 die Lehrbefugnis. Seither hat er seine fachlichen Interessen auf andere Großsäuger ausgedehnt. Seit dem WS 2006/07 ist er Privatdozent für Zoologie am Zoologischen Institut und Museum der Universität Greifswald und seit 2007 auch Lehrbeauftragter am Phylogenetischen Museum und Institut für Spezielle Zoologie der Universität Jena und führt regelmäßig Kurse in Verhaltensbiologie und Tiergartenbiologie durch, die durch einen Biostatistikkurs an der Universität Würzburg, Sachgebiet Tierschutz abgerundet werden, sowie Gastvorlesungen an anderen Instituten.

Bitte beachten Sie, dass eine Mitnahme des eigenen Hundes nur nach Zustimmung möglich ist und wir darauf hinweisen müssen, dass eine Verwahrung des Hundes über den ganzen Tag bspw. im Auto keine Alternative ist. Die Teilnahme am Seminar erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr und Verantwortung! Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzerklärung.

Ich habe an der Justus-Liebig Universität in Gießen Biologie studiert. Meinen Werdegang habe ich wohl meiner Hündin zu verdanken, die durch ihr für mich nicht erklärbares Verhalten mein Interesse für die Verhaltensforschung weckte. Denn nach einer Bachelorarbeit über Mauersegler lernte ich bei einem Vortrag Udo Gansloßer kennen und schrieb meine Masterarbeit in dessen Arbeitsgruppe über den Vergleich von kastrierten und intakten Hündinnen. Hiernach begann ich meine Promotion, in der ich die Persönlichkeitsentwicklung von Welpen- und Junghunden untersuche.



Seit Anfang des Jahres 2019 bin ich, ebenfalls in der Mammalia AG, als Referentin für Vorträge und Seminare rund um das Thema Hund tätig. Zusätzlich wagte ich 2022 den Sprung in die Selbstständigkeit und eröffnete eine eigene Hundeschule

Wissenschaftliche Publikationen:

- Lorenz, K. P., Kaufmann, C. A. & Gansloßer, U. (2019) Comparison of the Social Behaviour of Intact and Neutered Female Domestic Dogs (*Canis lupus familiaris*): Questionnaires and Case Studies). *Dairy Vet Sci J*, 12(2): 555835. DOI: 10.19080/JDVS.2019.12.555835
- Lorenz K. P., Kaufmann, C. A. & Gansloßer, U. (2018) Comparison of the social and individual behaviour of intact and neutered female domestic dogs (*Canis lupus familiaris*) using video analyses. *Dairy Vet Sci J*, 8(3): 555739. DOI: 10.19080/JDVS.2018.08.555739.